

# Mitteilungen = Communications

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **66 (1975)**

Heft 8

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Mitteilungen – Communications

Sofern nicht anderweitig gezeichnet, erscheinen die Mitteilungen dieser Rubrik ohne Gewähr der Redaktion.  
Sauf indication contraire, les articles paraissant sous cette rubrique, n'engagent pas la rédaction.

### Persönliches und Firmen – Personnes et firmes

#### 50 Dienstjahre im SEV – ein seltenes Jubiläum

Walter Bleuler, geboren am 9. November 1909, vollendet am 30. April 1975 sein 50. Dienstjahr im SEV und tritt gleichzeitig in den wohlverdienten Ruhestand.

Seine Laufbahn begann Walter Bleuler am 1. Mai 1925 in der Eichstätte, wo er während 4 Jahren in der Zählerrevisionswerkstatt und im Zählerprüfamt tätig war. Im Jahre 1929 trat er in die Spedition über, welche damals zwei Mitarbeiter beschäftigte. Er blieb diesem Tätigkeitsgebiet bis zum heutigen Tag treu. Am 8. Juli 1942 übertrug ihm der damalige Oberingenieur A. Troendle die Leitung der Spedition. Walter Bleuler erfüllte seine Aufgabe stets mit Ruhe und Umsicht und war seinen Mitarbeitern ein menschlicher und charakterlich ausgeglichener Vorgesetzter. Jahrelang versah er das Amt des Betriebsamateurs, auf welches er sich in verschiedenen Kursen gewissenhaft vorbereitet hatte.

Als Ausgleich zu seiner beruflichen Tätigkeit widmete sich Walter Bleuler seit seiner Jugend aktiv verschiedenen Sportarten. Heute ist er im Kreise seiner Kameraden von der Männerriege des Turn- und Sportvereins Satus Neumünster als Faustballer tätig und hat auch das Skifahren noch nicht verlernt.

In seinen Mussestunden widmet sich Walter Bleuler seit langer Zeit der Lektüre von klassischer Literatur, interessiert sich für Biographien berühmter Persönlichkeiten und für das Gebiet der Philosophie. Auch die Musik bereitet ihm Freude, vor allem die Werke der Klassik und die grossen Opern von Wagner und Verdi, welche seine Schallplattensammlung zieren.

Wir danken Walter Bleuler für seine ausserordentliche Diensttreue und für seine vorbildlich geleistete Arbeit während einem halben Jahrhundert. Wir wünschen ihm und seiner Gattin für die kommenden Jahre im Ruhestand Gesundheit und Glück.

A. Christen

**Adolf Ostertag 80 Jahre.** Am 3. März 1975 erreichte A. Ostertag das 80. Lebensjahr. Der Jubilar war seit 1946 Mitherausgeber der «Schweizerischen Bauzeitung», der er auch nach der Übernahme durch die Verlags AG der akademischen technischen Vereine als Redaktor, später als freier Mitarbeiter zur Verfügung stand.

Der SEV wünscht dem Jubilar noch manche Jahre guter Gesundheit.

**Landis + Gyr AG, Zug und Friesecke & Hoepfner GmbH, Erlangen-Bruck (D)** werden zwecks Zusammenlegung ihrer Bereiche, Industrielle Prozess-Steuerung (L+G) und Mess- und Regelanlagen für Flächengewicht, Dicke, Dichte und Feuchte (F+H), ein neues Unternehmen *Polycontrol* gründen. Es besteht aus einer Betriebsgesellschaft in Erlangen-Bruck und einer solchen in Zug. Beide werden in einer Holding-Gesellschaft mit Sitz in Zug zusammengefasst werden.

**Schliessung der International Nickel AG.** Mit Wirkung ab 31. Dezember 1974 wurden die Büros der International Nickel AG, Hauserstrasse 14, 8032 Zürich, geschlossen. Informationen über die Eigenschaften und Anwendungen von Nickel und nickelhaltigen Werkstoffen sowie für technische Unterlagen in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache erhält man in Zukunft von:

The Manager  
Commercial Development Department  
International Nickel Limited  
Thames House  
Millbank  
London SW1P 4QF, U. K.

### Kurzberichte – Nouvelles brèves

**Installation einer FFTF-Versuchsanlage.** Im Hanford-Atomforschungszentrum, rund 11 km nördlich von Richland im amerikanischen Bundesstaat Washington, wird zurzeit der bisher grösste in den USA hergestellte, natriumgekühlte Reaktorofen für die FFTF-Versuchsanlage (Fast Flux Test Facility = Schnellumlauf-Versuchsanlage) eingebaut. In dieser Versuchsanlage sollen Bauelemente des ersten amerikanischen Demonstrationsreaktors mit Flüssigmetall-Kühlmittel getestet werden.

**Der Welt grösster Portalkran.** Der grösste Portalkran der Welt wurde von der Werft Kockums in Malmö in Betrieb genommen. Er kann 1500 t 105 m hoch heben. Die gesamte elektrische Anschlussleistung beträgt 3150 kVA.

**Schwimmende Atomkraftwerke.** Im Sinne des Umweltschutzes wurden in den USA Projektstudien für den Bau schwimmender Atomkraftwerke gemacht. Auf Grund dieser liegen bereits aus den Jahren 1972 und 1973 Bestellungen für 4 schwimmende Atomkraftwerke vor, die vor der Ostküste der USA gebaut werden sollen.

**Lithium-Batterie.** Ein neues Primärbatteriesystem, das unter Verwendung des extrem leichten Metalls Lithium in den USA nach langjähriger Entwicklungsarbeit zur Produktionsreife gebracht wurde, soll in die Serienfertigung gehen.

Lithium, das zweitleichteste aller Metalle, wird als Folien-Anode verwendet zusammen mit einem flüssigen Depolarisator, der überwiegend Schwefeldioxid enthält; ein kohlenstoffhaltiges Material auf einem Aluminiumleiter ist die Kathode. Mit geeigneten Separatoren und Anschlüssen werden Anode und Kathode spiralförmig in eine feste Hülse gewickelt, die dann in ein tiefgezogenes Stahlgehäuse eingesetzt wird und das negative Zellenende bildet. Ein Aluminiumdeckel, der einen positiven Anschluss aus Kupfer, das Sicherheitsventil und einen gespritzten Isoliering enthält, wird anschliessend auf das Stahlgehäuse gepresst.

**Kernexplosionen zu friedlichen Zwecken.** Die Internationale Atomenergie-Organisation (IAEO) hat die Regierungen verschiedener Länder eingeladen, Vertreter in eine Sachverständigen-Gruppe zu entsenden, die in Wien zusammentritt um Projekte zu studieren, bei denen Kernexplosionen zu friedlichen Zwecken (z. B. Ausharbeiten, unterirdische Bauvorhaben) eingesetzt werden. Auch Rechts- und Strahlenschutzfragen sowie die Wirtschaftlichkeit solcher Explosionen dürften zur Sprache kommen.

**APT-Triebzüge der Britischen Eisenbahn.** Die Britischen Eisenbahnen arbeiten seit mehreren Jahren an der Entwicklung von modernen Hochleistungs-Schnellbahnen für den Intercity-Verkehr. Für den ersten 25-kV-Prototyp dieser als Advanced Passenger Trains (APT) bezeichneten Gliedertriebzüge ist eine Fahrgeschwindigkeit bis zu 250 km/h ausgelegt.

